

# **ZPP INGENIEURE**

# STADTHAUS MIT TIEFGARAGE - NEUE MITTE BRUCHKÖBEL Bruchköbel

### **NEUBAU**

Bauherr: Magistrat der Stadt Bruchköbel

Architekten: Kramm & Strigl Architekten und Stadtplaner GbR,

Darmstadt

Unsere Leistungen: Tragwerksplanung

LPH 1-6, gem. HOAI

Kurzbeschreibung: Neubau eines Dienstleistungs- und Begegnungszentrum

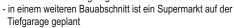
mit Bürgerbüro, multifunktionalem Veranstaltungsraum, Stadtverordnetensaal, Magistratsraum, Stadtverwaltung und Gastronomie, Tiefgarage und Technikräumen

#### Gebäude

- dreifach gegliedertes Gebäude, überwiegend in Massivbauweise (Stahlbeton)
- Grundfläche circa 55 m x 40 m, Erschließungshalle/Magistrale, als mittiger Baukörper mit beidseits flankierenden, ebenfalls mehrgeschossigen Gebäuderiegeln
- wegen des nahen Bachlaufs, Bemessungswasserstand bis OK FFB, zur Auftriebssicherheit Gründung auf Zugpfählen, Raster 3,0 m x 3,0 m
- elastisch gebettete Bodenplatte
- Konstruktionsraster (Stahlbetonstützen) 7,80 m x 8,70 m
- Stahlbetonflachdecken
- Auskragungen, z.B. 1. OG über EG
- Abfangungen mit Stahlbetonträgern über dem Veranstaltungssaal im EG, Spannweiten 16 m
- wandartige Träger, ein- oder zweigeschossig
- Stahl-/Glaskonstruktion als oberer Abschluss der Magistralen, Satteldach aus miteinander verschweißten Stahlträgern IPN 260, Abstand 1,25 m, Eindeckung mit Verbundsicherheitsgläsern, 1,25 m x 4,0 m
- Holzkonstruktion als oberer Abschluss der beidseitigen Gebäuderiegel,
- z.B. über Stadtverordnetensaal, Holzfachwerkträger, Spannweiten 16,0 m, "Sparrenschuhe" am Fußpunkt
- verschiebbare Trennwände mit oberer Aufhängung und Führung an den Holzfachwerkträgern
- Aussteifung über massive Treppenhauskerne
- Verbindungsbrücken zwischen den die Magistrale flankierenden Gebäuden in Fertigteilbauweise, jeweils einseitig fest und auf der gegenüberliegenden Seite verschieblich gelagert
- freitragende, einläufige Stahlwangentreppen als Sonderkonstruktionen, 12 m Spannweite, zur Erschließung der oberen Geschosse

### Tiefgarage

- 216 Stellplätze
- zwei durch Fugen getrennte Bauabschnitte in Stahlbetonbauweise
- Stahlbetonstützen im Raster 7,80 m x 8,70 m
- Ausführung als Weiße Wanne - Grundfläche der Tiefgarage ist ein Vielfaches der Gebäudegrundfläche









Schnitt: mehrgeschossige Eingangshalle mit einer Stahl-/Glaskonstruktion als oberer Erschließung der Geschosse u.a. durch freitragende, einläufige Stahlwangentreppen



Schnitt: dreifach gegliedertes Gebäude mit Erschließungshalle, Magistrale, als mittiger Baukörper und beidseits flankierenden Riegeln, Tiefgarage ein Vielfaches der Gebäudegrundfläche



